

Dringliche Mündliche Anfragen

**gemäß § 111 der Geschäftsordnung (Fragestunde) für die
Sitzung des Deutschen Bundestages
am Mittwoch, dem 19. März 1969**

Geschäftsbereich des Bundesministers für Verkehr

- | | |
|--|--|
| 1. Abgeordneter
Schmidt
(Braunschweig) | Ist der Bundesregierung bekannt, daß seit Anfang Februar im Braunschweiger Zonengrenzraum auf dem Mittellandkanal ca. 250 Binnenschiffe, die im Berlin- bzw. Hamburg-Verkehr fahren, aus von der Binnenschifffahrt nicht beeinflussbaren Gründen festliegen? |
| 2. Abgeordneter
Schmidt
(Braunschweig) | Ist die Bundesregierung bereit zu überprüfen, in welcher Form diesen Schiffseignern, die sich zum größten Teil aus privaten Schiffern des mittelständischen Gewerbes zusammensetzen, in ihrer unverschuldeten Notlage geholfen werden kann? |

Bonn, den 18. März 1969